

Gelungenes Beispiel zur Nutzung der Solarenergie in Remscheid



Gebäudedaten:

- **Lage:** Remscheid, Stadtteil Lennep
- **Neubau:** 1999
- **Gebäudetyp:** Wohnhaus
- **Wohneinheit:** 1 (vormals 4-Personen-Haushalt, nun 2-Personen-Haushalt)
- **Wohn-Nutzfläche:** 110 m²

Solarthermische Anlage:

- Baujahr 1999
- Installation von 3 Modulen, zusammen = 6,9 m² in Kombination mit einem Gasbrennwertkessel, zur Warmwasserbereitung, ohne Heizungskopplung und ohne Wärmemengenzähler
- 300 Liter bivalenter Warmwasserspeicher
- Installation auf der Westseite des Daches
- Flachkollektor des Herstellers Vaillant, 300 Liter bivalenter Warmwasserspeicher

Photovoltaikanlage:

- Baujahr 2012
- Installation einer 5,3 kWp-Anlage, monokristalline Zellen des Herstellers Aleo, 22 Module à 1660 x 990 mm
- Installation auf der Ost- und Westseite des Daches
- Jahresertrag im Durchschnitt ca. 4.000 kWh, durch die Ost- bzw. Westausrichtung geringere Spitzenleistung aber dafür eine gleichmäßigere Verteilung über den Tagesverlauf, Vorrang des Eigenverbrauchs, der zu ca. 1/3 des Ertrages realisiert wird bei einem 2 Personenhaushalt



Kontakt

Stadt Remscheid | Fachdienst Umwelt
Elberfelder Straße 36, 42853 Remscheid

Monika Meves, Telefon 02191 / 16 - 33 13
monika.meves@remscheid.de

www.alt-bau-neu.de/remscheid